

## Art. 3.

Sämmtliche Bestimmungen des Gesetzes vom 14. Juni 1836 sind auch auf diese Ausschüsse und ihre Arbeiten anwendbar.

## Art. 4.

Das gegenwärtige Gesetz tritt mit dem Tage, an welchem es im Regierungsblatte erscheint, in Kraft.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Unterschrift und des beigedruckten Staatsiegels.

Darmstadt, am 10. Mai 1842.

(L. S.)

UDWSG.

du Thil.

6. Gesetz vom 28. September 1842, die Abänderung der Artikel 16 und 60 der Verfassungs-Urkunde betreffend (RBl. S. 517), (teilweise abgedruckt oben S. 101 f. als Anmerkung zu Artikel 16; vgl. auch Anmerk. zu Artikel 60).

7. Gesetz vom 16. März 1848, das Petitions- und Versammlungsrecht betreffend (RBl. S. 72), (abgedruckt oben S. 140 als Anmerkung zu Artikel 81).

8. Gesetz vom 7. August 1848, die religiöse Freiheit betreffend (RBl. S. 231), (abgedruckt oben S. 104 f. als Anmerkung zu Artikel 22).

9. Gesetz, Anordnungen zur Sicherheit des Staates in dringenden Fällen betreffend, vom 15. Juli 1862 (RBl. S. 288), (abgedruckt oben S. 136 f. als Anmerk. zu Art. 73).